

Antrag
der Fraktionen der CDU/CSU, FDP

Der Bundestag wolle beschließen:

Entwurf eines Gesetzes
zur Änderung des Grundsteuergesetzes

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Das Grundsteuergesetz in der Fassung vom 10. August 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 519), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Grundsteuergesetzes vom 24. März 1965 (Bundesgesetzblatt I S. 155), wird wie folgt geändert:

1. § 4 Ziff. 5 Buchstabe c Satz 1 erhält folgende Fassung:

„c) Dienstgrundstücke und Dienstwohnungen der Geistlichen und Kirchendiener bis zu dem Ende des Kalenderjahres, in dem die schon vor dem 1. April 1938 nach landesgesetzlichen Vorschriften geltenden Grundsteuerbefreiungen abgelöst werden. Die Ab-

lösung wird durch besonderes Gesetz geregelt;“.

Artikel 2

Artikel 1 ist erstmals für das Kalenderjahr 1966 anzuwenden.

Artikel 3

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 12 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

Artikel 4

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Bonn, den 4. Mai 1965

Dr. Barzel und Fraktion
Freiherr von Kühlmann-Stumm und Fraktion